

**Jahresbericht
zum 31. Dezember 2021**

SQUAD Point Five

Verwaltungsgesellschaft



R.C.S. Luxembourg B 82 112

Inhaltsverzeichnis

Tätigkeitsbericht	1
Vermögensübersicht	5
Vermögensaufstellung.....	6
Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte	10
Ertrags- und Aufwandsrechnung.....	11
Entwicklung des Sondervermögens	13
Verwendung der Erträge des Sondervermögens	15
Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre	17
Anhang zum Jahresbericht	20
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers.....	29

Tätigkeitsbericht

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der Fonds berücksichtigt Nachhaltigkeitsrisiken bei den Investitionsentscheidungen gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor. Weiterführende Informationen zur Art und Weise der Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken bei Investitionsentscheidungen sind im Abschnitt „Risikohinweise – Operationelle und sonstige Risiken des Fonds – Nachhaltigkeitsrisiko (ESG Risiko, Umwelt, Soziales, Unternehmensführung)“ bzw. „Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken im Anlageentscheidungsprozess“ des Verkaufsprospekts dargestellt. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Ziel der Anlagestrategie des Fonds ist die Erwirtschaftung eines angemessenen, langfristigen Wertzuwachses der Vermögensanlagen. Der Fonds investiert dazu in internationale Aktien mit Schwerpunkt auf Nebenwerten. Neben Aktien werden aktiv Kasse und Anleihen allokiert. Im Fokus der Anlagestrategie stehen Titel, die eine deutliche Unterbewertung in Kombination mit einem positiven Momentum aufweisen. Dabei steht der Fondsname SQUAD Point Five für die Anlagephilosophie „Kaufe 1 Dollar für 50 Cent“. Es werden mindestens 51% in Kapitalbeteiligungen gehalten. Die Anlagestrategie kann sich ändern, um zukünftigen Entwicklungen Rechnung zu tragen.

Der Fonds bildet weder einen Wertpapierindex ab, noch orientiert sich die Gesellschaft für den Fonds an einem festgelegten Vergleichsmaßstab. Das Fondsmanagement entscheidet nach eigenem Ermessen aktiv über die Auswahl der Vermögensgegenstände unter Berücksichtigung von Analysen und Bewertungen von Unternehmen sowie volkswirtschaftlichen und politischen Entwicklungen. Es zielt darauf ab, eine positive Wertentwicklung zu erzielen.

Die jüngsten Entwicklungen hinsichtlich des Konfliktes im Osten Europas führten auf den globalen Finanzmärkten teilweise zu signifikanten Abschlägen und starken Schwankungen. Mittelfristig werden die Rahmenbedingungen der globalen Wirtschaft und damit verbunden die Entwicklung an den Finanzmärkten von erhöhter Unsicherheit geprägt sein. Damit einher geht eine steigende Volatilität an den Finanzplätzen. Insofern unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung des Fonds erhöhten Schwankungsrisiken.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Zusammensetzung des Fondsvermögens zum 31. Dezember 2021 in EUR

	Kurswert 31.12.2021	%-Anteil zum 31.12.2021	Kurswert 31.12.2020	%-Anteil zum 31.12.2020
Aktien	28.516.368,61	75,63	8.027.058,08	85,18
Bankguthaben	9.231.759,41	24,48	1.413.631,39	15,00
Sonstige Vermögensgegenstände	18.022,95	0,05	10.101,21	0,11
Verbindlichkeiten	-61.780,19	-0,16	-27.685,15	-0,29
Fondsvermögen	37.70.370,78	100,00	9.423.105,53	100,00

Marktentwicklung im Berichtszeitraum

Auch im Jahr 2021 heißt das alles übergreifende Thema COVID-19. Auch wenn die Erholung von den Tiefpunkten aus dem Vorjahr weiterhin anhält, drückt das Virus den Kapitalmärkten weiterhin seinen Stempel auf.

SQUAD Point Five

Als die Winterwelle der Krankheitsverläufe nachgelassen hatte und die ersten Corona-Impfstoffe zugelassen wurden, atmeten die Aktienmärkte im Frühjahr deutlich auf und bescherten den Anlegern Kursgewinne. Insbesondere Titel, die durch die Corona-bedingten Marktverwerfungen gelitten hatten, konnten sich wieder von ihren Abschlägen erholen. Demzufolge waren Value-Aktien sehr gefragt. Erst als sich gegen Herbst/Winter eine erneute Welle von steigenden Infektionszahlen abzeichnete, wurden die Märkte wieder nervöser und reagierten mit steigender Volatilität.

Generell kann das Börsenjahr 2021 als sehr positiv und als die Rückkehr zu mehr Normalität gesehen werden. Der Deutsche Aktienindex (DAX) konnte weiter um 15,79% zulegen und der US-Index S&P 500 legte sogar um 28,68% zu. Im Fokus standen wieder einmal die Krisengewinner, die sich insbesondere im Technologie-Sektor tummeln.

Durch die aktuelle Lage in der Pandemie dürfte den Anlegern der Jahreswechsel 2021 auf 2022 wie ein Déjà vu aus dem Vorjahr vorkommen. Die Vorzeichen für die das nächste Börsenjahr sehen ähnlich aus wie vor zwölf Monaten. Alle warten gespannt auf eine Verbesserung der aktuellen Corona-Lage und eine Erholung der angespannten wirtschaftlichen Lage, die sich durch massiv steigende Preise sowie Liefer- und Liquiditätsengpässe einzelner Unternehmen ausdrückt. Darüber hinaus werden sich Investoren mit möglichen Zinssteigerungen auseinandersetzen müssen, da die Notenbanken als Reaktion auf die anziehende Inflation bereits die ersten Erhöhungen in Aussicht gestellt haben.

DAX	SDAX	Eurostoxx 50	FTSE100	CAC40	S&P500
15,79%	11,17%	24,10%	18,40%	31,88%	28,68%

Total Return, 31.12.2020-31.12.2021, lokale Währung, Quelle: Bloomberg

Wesentliche Risiken

- **Kontrahentenrisiken:** Das Sondervermögen kann in wesentlichem Umfang außerbörsliche Geschäfte mit verschiedenen Vertragspartnern abschließen. Wenn ein Vertragspartner insolvent wird, kann er offene Forderungen des Sondervermögens nicht mehr oder nur noch teilweise begleichen.
- **Kreditrisiken:** Bei Anlage in Staats- und Unternehmensanleihen sowie strukturierten Wertpapieren besteht die Gefahr, dass die jeweiligen Aussteller in Zahlungsschwierigkeiten kommen. Dadurch können die Anlagen teilweise oder gänzlich an Wert verlieren.
- **Marktrisiken:** Marktrisiken sind mögliche Verluste des Marktwertes offener Positionen, die aus Änderungen der zugrundeliegenden Bewertungsparameter resultieren. Diese Bewertungsparameter umfassen Kurse für Wertpapiere, Devisen, Edelmetalle, Rohstoffe oder Derivate sowie Zinskurven. Durch den Einsatz von derivativen Finanzinstrumenten kann ein Sondervermögen einem größeren Marktrisiko ausgesetzt sein, als durch den direkten Einsatz der zugrundeliegenden Wertpapiere. Dies ist unter anderem dadurch bedingt, dass in derivativen Finanzinstrumenten Hebelwirkungen zur Anwendung kommen oder dass beim Einsatz von derivativen Finanzinstrumenten zunächst lediglich Prämien für den Kauf oder Verkauf von derivativen Finanzinstrumenten anfallen (z.B. bei Optionen). Weitergehende wesentliche Verpflichtungen (Lieferung von Wertpapieren oder Zahlungsverpflichtungen) hieraus können erst im weiteren Zeitablauf relevant werden und so zu Veränderungen des Marktwertes der jeweiligen Position führen.
- **Operationelle Risiken und Verwahr Risiken:** Das Sondervermögen kann Opfer von Betrug oder anderen kriminellen Handlungen werden. Es kann auch Verluste durch Missverständnisse oder Fehler von Mitarbeitern der Kapitalanlagegesellschaft oder einer (Unter-) Verwahrstelle oder externer Dritter erleiden. Schließlich kann seine Verwaltung oder die Verwahrung seiner Vermögensgegenstände durch äußere Ereignisse wie Brände, Naturkatastrophen u.ä. negativ beeinflusst werden.

SQUAD Point Five

- *Liquiditätsrisiken:* Das Sondervermögen kann Verluste erleiden, wenn gehaltene Wertpapiere verkauft werden müssen, während keine ausreichend große Käuferschicht existiert. Ebenso kann das Risiko einer Aussetzung der Anteilrücknahme steigen.
- *Adressenausfallrisiko:* Durch den Ausfall eines Ausstellers (nachfolgend „Emittent“) oder eines Vertragspartners (nachfolgend „Kontrahent“), gegen den der Fonds Ansprüche hat, können für den Fonds Verluste entstehen. Das Emittentenrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Emittenten, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Emittenten eintreten. Die Partei eines für Rechnung des Fonds geschlossenen Vertrags kann teilweise oder vollständig ausfallen (Kontrahentenrisiko). Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung des Fonds geschlossen werden.
- *Zinsänderungsrisiko:* Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau ändert, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen i.d.R. die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursschwankungen fallen jedoch je nach (Rest-) Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich stark aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben demgegenüber in der Regel geringere Renditen als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Geldmarktinstrumente besitzen aufgrund ihrer kurzen Laufzeit von maximal 397 Tagen tendenziell geringere Kursrisiken. Daneben können sich die Zinssätze verschiedener, auf die gleiche Währung lautender zinsbezogener Finanzinstrumente mit vergleichbarer Restlaufzeit unterschiedlich entwickeln.
- *Risiken im Zusammenhang mit Derivatgeschäften:* Die Gesellschaft darf für den Fonds Derivatgeschäfte abschließen. Der Kauf und Verkauf von Optionen sowie der Abschluss von Terminkontrakten oder Swaps sind verschiedenen Risiken ausgesetzt. Durch den Einsatz von derivativen Finanzinstrumenten kann ein Sondervermögen einem größeren Marktrisiko ausgesetzt sein, als durch den direkten Einsatz der zugrundeliegenden Wertpapiere. Dies ist unter anderem dadurch bedingt, dass in derivativen Finanzinstrumenten Hebelwirkungen zur Anwendung kommen oder dass beim Einsatz von derivativen Finanzinstrumenten zunächst lediglich Prämien für den Kauf oder Verkauf von derivativen Finanzinstrumenten anfallen (z.B. bei Optionen). Weitergehende wesentliche Verpflichtungen (Lieferung von Wertpapieren oder Zahlungsverpflichtungen) hieraus können erst im weiteren Zeitablauf relevant werden und so zu Veränderungen des Marktwertes der jeweiligen Position führen.
- *Risiken im Zusammenhang mit der Investition in Investmentanteile:* Die Risiken der Anteile an anderen Investmentvermögen, die für den Fonds erworben werden (sogenannte „Zielfonds“), stehen in engem Zusammenhang mit den Risiken der in diesen Zielfonds enthaltenen Vermögensgegenstände bzw. der von diesen verfolgten Anlagestrategien. Da die Manager der einzelnen Zielfonds voneinander unabhängig handeln, kann es aber auch vorkommen, dass mehrere Zielfonds gleiche oder einander entgegengesetzte Anlagestrategien verfolgen. Hierdurch können bestehende Risiken kumulieren, und eventuelle Chancen können sich gegeneinander aufheben. Es ist der Gesellschaft im Regelfall nicht möglich, das Management der Zielfonds zu kontrollieren. Deren Anlageentscheidungen müssen nicht zwingend mit den Annahmen oder Erwartungen der Gesellschaft übereinstimmen. Der Gesellschaft wird die aktuelle Zusammensetzung der Zielfonds oftmals nicht zeitnah bekannt sein. Entspricht die Zusammensetzung nicht ihren Annahmen oder Erwartungen, so kann sie gegebenenfalls erst deutlich verzögert reagieren, indem sie Zielfondsanteile zurückgibt.

SQUAD Point Five

- *Nachhaltigkeitsrisiko (ESG Risiko, Umwelt, Soziales, Unternehmensführung):* Nachhaltigkeitsrisiken („ESG-Risiken“) werden als die potenziellen negativen Auswirkungen von Nachhaltigkeitsfaktoren auf den Wert einer Investition verstanden. Nachhaltigkeitsfaktoren sind Ereignisse oder Bedingungen aus den Bereichen Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung, deren Eintreten tatsächlich oder potenziell negative Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie auf die Reputation eines Unternehmens haben können. Nachhaltigkeitsfaktoren lassen sich neben ihrer makroökonomischen Natur auch im Zusammenhang mit der direkten Tätigkeit des Unternehmens beschreiben. In den Bereichen Klima und Umwelt lassen sich makroökonomische Nachhaltigkeitsfaktoren in physische Risiken und Transitionsrisiken unterteilen. Physische Risiken beschreiben beispielsweise Extremwetterereignisse oder die Klimaerwärmung. Transitionsrisiken äußern sich beispielsweise im Zusammenhang mit der Umstellung auf eine kohlenstoffarme Energiegewinnung. Im Zusammenhang mit der direkten Tätigkeit eines Unternehmens sind beispielsweise Nachhaltigkeitsfaktoren wie Einhaltung von zentralen Arbeitsrechten oder Maßnahmen bezogen auf die Verhinderung von Korruption sowie eine umweltverträgliche Produktion präsent. Nachhaltigkeitsrisiken einer Anlage, hervorgerufen durch die negativen Auswirkungen der genannten Faktoren, können zu einer wesentlichen Verschlechterung der Finanzlage oder der Reputation, sowie der Rentabilität des zugrundeliegenden Unternehmens führen und sich erheblich auf den Marktpreis der Anlage auswirken.

Eine Darstellung aller mit dem Fonds verbundenen Risiken, kann dem Verkaufsprospekt entnommen werden.

Fondsergebnis

Die wesentliche Quelle des positiven Veräußerungsergebnisses beider Anteilklassen während des Berichtszeitraums waren realisierte Gewinne und Verluste aus dem Handel mit Aktien.

Der Anteilpreis des Teilfonds SQUAD Point Five R stieg im Zeitraum 31.Dezember 2020 bis zum 31. Dezember 2021 von EUR 110,52 auf EUR 149,51. Dies entspricht einem Gewinn in Höhe von 35,28%. Der Anteilpreis des Teilfonds SQUAD Point Five I stieg im Zeitraum 31.Dezember 2020 bis zum 31. Dezember 2021 von EUR 111,99 auf EUR 152,25. Dies entspricht einem Gewinn in Höhe von 35,95%¹.

Mögliche Auswirkungen der COVID-19-Pandemie

Die Entwicklungen in Bezug auf COVID-19 und die damit einhergehenden volatilen Märkte können sich entsprechend auf die Investitionen des Sondervermögens auswirken. Auswirkungen der Ereignisse sind derzeit nicht prognostizierbar.

Eine fortlaufende Überwachung der Wertentwicklung sowie der Risiken – insbesondere in Bezug auf die Markt- sowie Liquiditätsrisiken – erfolgt durch das Risikomanagement der Verwaltungsgesellschaft.

Grevenmacher, den 14. April 2022

Der Vorstand der Axxion S.A.

¹ Die Berechnung erfolgte jeweils nach der BVI-Methode.

SQUAD Point Five

SQUAD Point Five

Vermögensübersicht zum 31. Dezember 2021

	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände	37.766.150,97	100,16
1. Aktien	28.516.368,61	75,63
Australien	628.237,64	1,67
Belgien	714.000,00	1,89
Bermuda	1.768.287,42	4,69
Bundesrep. Deutschland	3.921.800,00	10,40
Frankreich	1.092.400,00	2,90
Griechenland	563.000,00	1,49
Großbritannien	748.432,00	1,99
Hongkong	951.418,95	2,52
Israel	640.422,62	1,70
Kaimaninseln	2.328.288,22	6,18
Kanada	5.928.477,70	15,72
Neuseeland	487.627,19	1,29
Österreich	2.058.500,00	5,46
Schweiz	673.349,53	1,79
Spanien	905.600,00	2,40
USA	5.106.527,34	13,54
2. Bankguthaben	9.231.759,41	24,48
3. Sonstige Vermögensgegenstände	18.022,95	0,05
II. Verbindlichkeiten	-61.780,19	-0,16
III. Fondsvermögen	37.704.370,78	100,00

SQUAD Point Five

SQUAD Point Five

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2021

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2021	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens	
Bestandspositionen							EUR	28.516.368,61	75,63	
Amtlich gehandelte Wertpapiere							EUR	24.855.012,78	65,92	
Aktien										
Karoon Energy Ltd. Registered Shares o.N.	AU000000KAR6		STK	362.093			AUD	1,6850	390.188,92	1,03
New Century Resources Ltd. Registered Shares o.N.	AU000000NCZ9		STK	180.694	1.520.694	2.710.416	AUD	2,0600	238.048,72	0,63
Argonaut Gold Inc. Registered Shares o.N.	CA04016A1012		STK	276.019	143.000		CAD	2,3400	444.444,46	1,18
Calibre Mining Corp. Registered Shares o.N.	CA13000C2058		STK	604.100	400.100		CAD	1,3100	544.556,30	1,44
Headwater Exploration Inc. Registered Shares o.N.	CA4220961078		STK	142.000		48.000	CAD	5,1500	503.220,39	1,33
Lucara Diamond Corp. Registered Shares o.N.	CA54928Q1081		STK	1.335.500	1.335.500		CAD	0,5700	523.819,19	1,39
Trevali Mining Corp. Registered Shares o.N.	CA89531J7868		STK	365.200	365.200		CAD	1,5900	399.567,86	1,06
Western Forest Products Inc. Registered Shares o.N.	CA9582112038		STK	395.000	395.000	275.000	CAD	2,1200	576.229,67	1,53
Swatch Group AG, The Inhaber-Aktien SF 2,25	CH00112255151		STK	2.500	1.700		CHF	279,3000	673.349,53	1,79
AS Company S.A. Namens-Aktien EO -,66	GRS404003006		STK	150.000	50.000		EUR	2,1000	315.000,00	0,84
Atos SE Actions au Porteur EO 1	FR0000051732		STK	20.000	20.000		EUR	37,0700	741.400,00	1,97
Deutsche EuroShop AG Namens-Aktien o.N.	DE0007480204		STK	30.000	17.500		EUR	14,6400	439.200,00	1,16
elumeo SE Inhaber-Aktien o.N.	DE000A11Q059		STK	50.000	50.000		EUR	6,7000	335.000,00	0,89
Groupe SFPI S.A. Actions Port. EO 1	FR0004155000		STK	100.000	150.000	50.000	EUR	3,5100	351.000,00	0,93
Immofinanz AG Inhaber-Aktien o.N.	AT0000A21KS2		STK	25.000	25.000		EUR	22,5400	563.500,00	1,49
Mutares SE & Co. KGaA Namens-Aktien o.N.	DE000A2NB650		STK	30.000	30.000	15.000	EUR	22,9000	687.000,00	1,82
Porr AG Inhaber-Aktien o.N.	AT0000609607		STK	50.000	50.000		EUR	13,7000	685.000,00	1,82
ProCredit Holding AG & Co.KGaA Namens-Aktien EO 5	DE0006223407		STK	100.000	100.000		EUR	7,9000	790.000,00	2,10
Prosegur - Cia de Seguridad SA Acciones Nominativas EO -,06	ES0175438003		STK	100.000	100.000		EUR	2,2960	229.600,00	0,61
S.A.Ter Beke N.V. Parts Sociales Nom. o.N.	BE0003573814		STK	6.000	6.000		EUR	119,0000	714.000,00	1,89
SAF-HOLLAND SE Inhaber-Aktien EO 1	DE000SAFH001		STK	60.000	45.000	10.000	EUR	12,2500	735.000,00	1,95
Schloss Wachenheim AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007229007		STK	20.000	25.000	5.000	EUR	20,2000	404.000,00	1,07
Thessaloniki Port Authority SA Namens-Aktien EO 3	GRS427003009		STK	10.000	2.000		EUR	24,8000	248.000,00	0,66
UNIQA Insurance Group AG Inhaber-Stammaktien o.N.	AT0000821103		STK	100.000	100.000		EUR	8,1000	810.000,00	2,15
Wüstenrot & Württembergische AG Namens-Aktien o.N.	DE0008051004		STK	30.000	15.000		EUR	17,7200	531.600,00	1,41
Crystal Intl Group Ltd. Registered Shares HD -,01	KYG2701R1011		STK	1.483.000	1.483.000		HKD	2,6900	450.683,49	1,20
Dickson Concepts Intl Ltd. Registered Shares HD -,30	BMG275871231		STK	505.000	180.000		HKD	4,4100	251.598,58	0,67
Emperor Watch & Jewellery Ltd. Registered Shares o.N.	HK0000047982		STK	16.020.000	9.180.000		HKD	0,2060	372.827,51	0,99
G-Resources Group Ltd. Registered Shares HD 0,01	BMG4111M2019		STK	343.300	343.300		HKD	2,7100	105.104,50	0,28
Hengdeli Holdings Ltd. Registered Sub.Shares HD -,005	KYG450481083		STK	4.380.000	1.696.000		HKD	0,2900	143.499,48	0,38
Playmates Toys Group Ltd. Registered Shares o.N.	BMG7147S1008		STK	5.744.000			HKD	0,5000	324.461,11	0,86
Plover Bay Technologies Ltd. Reg. Shares HD -,01	KYG713321035		STK	1.199.000	2.176.000	977.000	HKD	4,0500	548.595,73	1,45
SmarTone Telecom. Hldgs Ltd. Registered Shares HD -,10	BMG8219Z1059		STK	1.607.000	1.607.000		HKD	4,1400	751.613,27	1,99
Tai Cheung Holdings Ltd. Registered Shares HD -,10	BMG8659B1054		STK	620.000	367.000		HKD	4,7900	335.509,96	0,89
Tam Jai International Co. Ltd. Registered Shares o.N.	HK0000784121		STK	1.571.000	1.571.000		HKD	3,2600	578.591,44	1,53
New Zealand Ref. Co.Ltd., The Registered Shares o.N.	NZNZRE0001S9		STK	890.000	890.000		NZD	0,9100	487.627,19	1,29
Africa Oil Corp. Registered Shares o.N.	CA00829Q1019		STK	488.166	115.000		SEK	13,2200	628.731,78	1,67
Adams Resources & Energy Inc. Registered Shares DL -,10	US0063513081		STK	14.666	7.872		USD	27,6901	357.705,46	0,95
Allot Ltd. Registered Shares DL -,01	IL0010996549		STK	61.460	23.100		USD	11,8300	640.422,62	1,70
Argan Inc. Registered Shares DL -,15	US04010E1091		STK	5.700	900		USD	38,4300	192.945,48	0,51
Brickell Biotech Inc. Registered Shares DL -,01	US10802T1051		STK	140.408	113.147		USD	0,2358	29.162,52	0,08
Chimerix Inc. Registered Shares DL -,001	US16934W1062		STK	78.265	13.265		USD	6,7600	466.019,03	1,24
CSP Inc. Registered Shares DL -,01	US1263891053		STK	59.290	23.334		USD	8,2600	431.370,92	1,14
First Bk (Williamstown New J.) Registered Shares DL -,01	US31931U1025		STK	27.050	27.050		USD	14,5400	346.434,42	0,92
First United Corp. Registered Shares DL -,01	US33741H1077		STK	25.752	25.752		USD	18,2500	413.964,59	1,10
Franklin Financ.Services Corp. Registered Shares DL 1	US3353251082		STK	17.013	17.013		USD	33,0000	494.520,39	1,31
Friedman Industries Inc. Registered Shares DL 1	US3584351056		STK	25.199		15.600	USD	9,3200	206.865,74	0,55
Hudson Global Inc. Registered Shares DL -,001	US4437872058		STK	16.542			USD	28,0600	408.850,98	1,08
Marchex Inc. Registered Shares DL -,01	US56624R1086		STK	75.300			USD	2,6200	173.774,33	0,46
National Bankshares Inc. Registered Shares DL 2,50	US6348651091		STK	12.313	12.313		USD	35,7763	388.015,13	1,03
O2Micro International Ltd. Reg.Shs (Sp.ADRs)/50 DL-,00002	US67107W1009		STK	117.188	42.000		USD	4,5800	472.757,02	1,25
Peoples Bancorp of NC Inc. Registered Shares DL -,01	US7105771072		STK	22.972	22.972		USD	27,2500	551.384,66	1,46

SQUAD Point Five

SQUAD Point Five

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2021

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2021	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Sierra Oncology Inc. Registered Shares DL -,001	US82640U4040		STK	15.391	5.490	USD	21,5900	292.690,65	0,78
Transglobe Energy Corp. Registered Shares o.N.	CA8936621066		STK	302.645		USD	2,9400	783.736,72	2,08
TrustCo Bank Corp. Registered Shares DL 1	US8983492047		STK	12.000	12.000	USD	33,3800	352.823,04	0,94
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							EUR	3.661.355,83	9,71
Aktien									
Alvopetro Energy Ltd. Registered Shares o.N.	CA02255Q2099		STK	174.433	174.683	250 CAD	4,4100	529.334,13	1,40
Elevation Gold Mining Corp. Registered Shares o.N.	CA28623W1077		STK	296.083	296.083	0 CAD	0,8700	177.253,73	0,47
Lumina Gold Corp. Registered Shares o.N.	CA55026L3056		STK	558.500	558.500	253.500 CAD	0,6200	238.274,48	0,63
Superior Gold Inc. Registered Shares o.N.	CA86816U1066		STK	1.122.500	1.122.500	CAD	0,7500	579.308,99	1,54
Catenon S.A. Acciones Port. EO -,02	ES0112320009		STK	400.000	400.000	EUR	1,6900	676.000,00	1,79
FIH Group PLC Registered Shares LS -,10	GB00BD0CWJ91		STK	150.000	90.000	GBP	2,1500	383.089,42	1,02
Serica Energy PLC Registered Shares DL -,10	GB00B0CY5V57		STK	132.000	132.000	GBP	2,3300	365.342,58	0,97
Convenience Retail Asia Ltd. Registered Shares HD -,10	KYG239801080		STK	8.412.000	8.412.000	HKD	0,7500	712.752,50	1,89
Summe Wertpapiervermögen							EUR	28.516.368,61	75,63
Bankguthaben / Bankverbindlichkeiten							EUR	9.231.759,41	24,48
Kassenbestände							EUR	4.737.393,58	12,56
Verwahrstelle							EUR	4.737.393,58	12,56
Callgeld / Festgeld							EUR	4.494.365,83	11,92
Callgeld Baader Bank AG							EUR	494.365,83	1,31
Callgeld DZ Bank Frankfurt AG							EUR	4.000.000,00	10,61
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	18.022,95	0,05
Dividendenansprüche							EUR	18.022,95	0,05

SQUAD Point Five

SQUAD Point Five

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2021

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2021	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-61.780,19	-0,16
Verwaltungsvergütung			EUR	-43.323,69				-43.323,69	-0,11
Verwahrstellenvergütung			EUR	-3.051,28				-3.051,28	-0,01
Prüfungskosten			EUR	-8.737,00				-8.737,00	-0,02
Zinsverbindlichkeiten			EUR	-2.515,60				-2.515,60	-0,01
Sonstige Kosten			EUR	-4.152,62				-4.152,62	-0,01
Fondsvermögen							EUR	37.704.370,78	100,00 ¹⁾
SQUAD Point Five I									
Anzahl Anteile							STK	145,476	
Anteilwert							EUR	152,25	
SQUAD Point Five R									
Anzahl Anteile							STK	104,047	
Anteilwert							EUR	149,51	

Fußnoten:

1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.
 Sofern das Sondervermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile (Zielfonds) hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene der Zielfonds angefallen sein.

SQUAD Point Five

SQUAD Point Five

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Devisenkurse (in Mengennoteiz)		per 29.12.2021	
Australische Dollar	(AUD)	1,5636700	= 1 Euro (EUR)
Kanadische Dollar	(CAD)	1,4532400	= 1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	(CHF)	1,0369800	= 1 Euro (EUR)
Britische Pfund	(GBP)	0,8418400	= 1 Euro (EUR)
Hongkong Dollar	(HKD)	8,8516000	= 1 Euro (EUR)
Neuseeland-Dollar	(NZD)	1,6609000	= 1 Euro (EUR)
Schwedische Kronen	(SEK)	10,2644000	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,1353000	= 1 Euro (EUR)

SQUAD Point Five

SQUAD Point Five

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
Amtlich gehandelte Wertpapiere				
Aktien				
freenet AG Namens-Aktien o.N.	DE000A0Z2ZZ5	STK	10.000	20.000
G-Resources Group Ltd. Temp. Trad. HD -,01	BMG4111M1367	STK	343.300	343.300
GigaMedia Ltd. Registered Shares TA 10	SG9999014831	STK		85.059
Klöckner & Co SE Namens-Aktien o.N.	DE000KC01000	STK		20.000
KSB SE & Co. KGaA Inhaber-Vorzugsakt.o.St.o.N.	DE0006292030	STK		800
New Century Resources Ltd. Registered Def. Shares o.N.	AU0000184392	STK	180.694	180.694
Peugeot Invest S.A. Actions au Porteur EO 1	FR0000064784	STK	2.500	2.500
S IMMO AG Inhaber-Aktien o.N.	AT0000652250	STK	5.000	15.000
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Aktien				
AdCapital AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005214506	STK	55.000	55.000
Alvopetro Energy Ltd. Registered Shares o.N.	CA02255Q1000	STK	523.300	523.300
G-Resources Group Ltd. Reg. Consolidated Shs HD -,01	BMG4111M1029	STK	9.000.000	20.598.000
NAVSTONE SE Aandelen aan toonder EO -,20	NL0009538008	STK	100.000	200.000
New Home Co. Inc., The Registered Shares DL -,01	US6453701079	STK	47.765	96.152
Northern Vertex Mining Corp. Registered Shares o.N.	CA6660061012	STK	1.776.500	1.776.500
Tier 1 Technology SA Acciones Nominativas EO-,1	ES0105344008	STK	34.813	34.813
Trevalli Mining Corp. Registered Shares o.N.	CA89531J1093	STK	2.800.000	2.800.000
UmweltBank AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005570808	STK	1.142	1.142
Nichtnotierte Wertpapiere				
Sonstige Beteiligungswertpapiere				
Mutares SE & Co. KGaA Inhaber- Bezugsrechte 13.10.2021	DE000A3E5EU6	STK	75.000	75.000
New Century Resources Ltd. Anrechte 19.11.2021	AU0000184152	STK	677.604	677.604
Porr AG Anrechte	AT0000A2TS59	STK	113.334	113.334
UmweltBank AG Inhaber-Bezugsrechte 27.10.21	DE000A3E5ER2	STK	1.000	1.000

SQUAD Point Five

SQUAD Point Five I

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 1. Januar 2021 bis 31. Dezember 2021

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	100.517,98
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor QSt)	EUR	231.919,72
3. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-38.082,39
Summe der Erträge	EUR	294.355,31

II. Aufwendungen

1. Verwaltungsvergütung	EUR	-261.547,87
2. Verwahrstellenvergütung	EUR	-11.693,84
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-11.578,56
4. Sonstige Aufwendungen	EUR	-66.432,62
Summe der Aufwendungen	EUR	-351.252,89

III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR -56.897,58

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	1.767.623,85
2. Realisierte Verluste	EUR	-56.419,10
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	1.711.204,75

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 1.654.307,17

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	2.185.002,01
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-71.735,01

VI. Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses des Geschäftsjahres

EUR 2.113.267,00

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 3.767.574,17

SQUAD Point Five

SQUAD Point Five R

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 1. Januar 2021 bis 31. Dezember 2021

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	70.762,88
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor QSt)	EUR	163.289,95
3. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-26.810,58
Summe der Erträge	EUR	207.242,25

II. Aufwendungen

1. Verwaltungsvergütung	EUR	-256.134,14
2. Verwahrstellenvergütung	EUR	-8.235,39
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-8.158,75
4. Sonstige Aufwendungen	EUR	-46.803,78
Summe der Aufwendungen	EUR	-319.332,06

III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	-112.089,81
--------------------------------------	------------	--------------------

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	1.244.934,58
2. Realisierte Verluste	EUR	-39.754,30
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	1.205.180,28

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.093.090,47
---	------------	---------------------

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	1.385.339,72
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-390.210,63

VI. Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses des Geschäftsjahres	EUR	995.129,09
--	------------	-------------------

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	2.088.219,56
--	------------	---------------------

SQUAD Point Five I

Entwicklung des Sondervermögens

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres

1. Mittelzufluss (netto)

a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	16.572.343,52
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	<u>-4.070.204,09</u>

2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich

3. Ergebnis des Geschäftsjahres

davon nicht realisierte Gewinne	EUR	2.185.002,01
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-71.735,01

II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres

SQUAD Point Five

2021

EUR	<u>6.454.093,31</u>
EUR	12.502.139,43
EUR	-575.759,12
EUR	3.767.574,17
EUR	<u>22.148.047,79</u>

SQUAD Point Five R

Entwicklung des Sondervermögens

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres

1. Mittelzufluss (netto)

a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	12.122.912,69
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	<u>-1.186.601,91</u>

2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich

3. Ergebnis des Geschäftsjahres

davon nicht realisierte Gewinne	EUR	1.385.339,72
davon nicht realisierte Verluste	EUR	<u>-390.210,63</u>

II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres

SQUAD Point Five

2021

EUR	<u>2.969.012,22</u>
EUR	10.936.310,78
EUR	-437.219,57
EUR	2.088.219,56
EUR	<u>15.556.322,99</u>

SQUAD Point Five

SQUAD Point Five I

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil) ¹⁾

		insgesamt	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar	EUR	2.178.330,90	14,97
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	524.023,73	3,60
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.654.307,17	11,37
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	EUR	2.178.330,90	14,97
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	2.178.330,90	14,97
III. Gesamtausschüttung ²⁾	EUR	0,00	0,00
1. Zwischenausschüttung	EUR	0,00	0,00
2. Endausschüttung	EUR	0,00	0,00

1) Bei der Verwendungsrechnung handelt es sich um eine Stichtagsbetrachtung zum Geschäftsjahresende. Die ausmachenden Beträge wurden auf Grundlage der Anzahl umlaufender Anteile zum 31.12.2021 berechnet.

2) Bei den für die Gesamtausschüttung angegebenen Beträgen handelt es sich um Bruttobeträge (inkl. Kapitalertragssteuer und Solidaritätszuschlag).

SQUAD Point Five

SQUAD Point Five R

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil) ¹⁾

		insgesamt	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar	EUR	1.423.408,46	13,68
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	330.317,99	3,17
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.093.090,47	10,51
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	EUR	1.423.408,46	13,68
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	1.423.408,46	13,68
III. Gesamtausschüttung ²⁾	EUR	0,00	0,00
1. Zwischenausschüttung	EUR	0,00	0,00
2. Endausschüttung	EUR	0,00	0,00

1) Bei der Verwendungsrechnung handelt es sich um eine Stichtagsbetrachtung zum Geschäftsjahresende. Die ausmachenden Beträge wurden auf Grundlage der Anzahl umlaufender Anteile zum 31.12.2021 berechnet.

2) Bei den für die Gesamtausschüttung angegebenen Beträgen handelt es sich um Bruttobeträge (inkl. Kapitalertragssteuer und Solidaritätszuschlag).

SQUAD Point Five

SQUAD Point Five I

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
30.12.2018 *)	Stück	60.347	EUR	5.460.324,35	EUR	90,48
31.12.2019	Stück	52.807	EUR	5.318.469,74	EUR	100,72
31.12.2020	Stück	57.630	EUR	6.454.093,31	EUR	111,99
31.12.2021	Stück	145.476	EUR	22.148.047,79	EUR	152,25

*) Datum der Fondsgründung: 28.05.2018

SQUAD Point Five

SQUAD Point Five R

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
30.12.2018 *)	Stück	12.939	EUR	1.166.048,28	EUR	90,12
31.12.2019	Stück	22.400	EUR	2.237.488,90	EUR	99,89
31.12.2020	Stück	26.864	EUR	2.969.012,22	EUR	110,52
31.12.2021	Stück	104.047	EUR	15.556.322,99	EUR	149,51

*) Datum der Fondsgründung: 28.05.2018

SQUAD Point Five

SQUAD Point Five Anteilklassen im Überblick

Merkmal	Anteilklasse I	Anteilklasse R
Wertpapierkennnummer	A2H9BF	A2H9BE
ISIN-Code	DE000A2H9BF3	DE000A2H9BE6
Anteilklassenwährung	Euro	Euro
Erstausgabepreis	100,- EUR	100,- EUR
Erstausgabedatum	28. Mai 2018	28. Mai 2018
Ertragsverwendung	ausschüttend	ausschüttend
Ausgabeaufschlag	bis zu 5,00%	bis zu 5,00%
Rücknahmeabschlag	keiner	keiner
Mindestanlagesumme	100.000,- EUR	25,- EUR
Verwaltungsvergütung	bis zu 1,90% p.a. (derzeit: bis zu 1,28% p.a.)	bis zu 1,90% (derzeit: bis zu 1,78% p.a.)

Anhang zum Jahresbericht
zum 31. Dezember 2021

Erläuterung 1 – Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze

a) Allgemeine Regeln für die Vermögensbewertung

Vermögensgegenstände, die zum Handel an einer Börse zugelassen sind oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind sowie Bezugsrechte für den Fonds werden zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet, sofern im Abschnitt „Besondere Regeln für die Bewertung einzelner Vermögensgegenstände“ des Verkaufsprospekts nicht anders angegeben.

Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an Börsen zugelassen sind noch in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist, sofern im Abschnitt „Besondere Regeln für die Bewertung einzelner Vermögensgegenstände“ des Verkaufsprospekts nicht anders angegeben.

Für die Bewertung von Schuldverschreibungen, die nicht zum Handel an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind (z. B. nicht notierte Anleihen, Commercial Papers und Einlagenzertifikate), und für die Bewertung von Schuldscheindarlehen werden die für vergleichbare Schuldverschreibungen und Schuldscheindarlehen vereinbarten Preise und gegebenenfalls die Kurswerte von Anleihen vergleichbarer Emittenten mit entsprechender Laufzeit und Verzinsung herangezogen, erforderlichenfalls mit einem Abschlag zum Ausgleich der geringeren Veräußerbarkeit.

Die zu dem Fonds gehörenden Optionsrechte und Verbindlichkeiten aus einem Dritten eingeräumten Optionsrechten, die zum Handel an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden zu dem jeweils letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet.

Das gleiche gilt für Forderungen und Verbindlichkeiten aus für Rechnung des Fonds verkauften Terminkontrakten. Die zu Lasten des Fonds geleisteten Einschüsse werden unter Einbeziehung der am Börsentag festgestellten Bewertungsgewinne und Bewertungsverluste zum Wert des Fonds hinzugerechnet.

Bankguthaben werden grundsätzlich zu ihrem Nennwert zuzüglich zugeflossener Zinsen bewertet.

Festgelder werden zum Verkehrswert bewertet, sofern das Festgeld jederzeit kündbar ist und die Rückzahlung bei der Kündigung nicht zum Nennwert zuzüglich Zinsen erfolgt.

Anteile an Investmentvermögen werden grundsätzlich mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis angesetzt oder zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet. Stehen diese Werte nicht zur Verfügung, werden Anteile an Investmentvermögen zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist.

Für Rückerstattungsansprüche aus Darlehensgeschäften ist der jeweilige Kurswert der als Darlehen übertragenen Vermögensgegenstände maßgebend.

b) Realisierte Nettogewinne/-verluste aus Wertpapierverkäufen

Die aus dem Verkauf und der Veräußerung von Wertpapieren realisierten Gewinne und Verluste werden auf der Grundlage der Methode der Durchschnittskosten der verkauften Wertpapiere berechnet.

SQUAD Point Five

c) Umrechnung von Fremdwährungen

Auf ausländische Währung lautende Vermögensgegenstände werden unter Zugrundelegung des Bloomberg Fixing Kurses der Währung von 17.00 Uhr des Vortages in Euro umgerechnet.

d) Einstandswerte der Wertpapiere im Bestand

Für Wertpapiere, die auf andere Währungen als die Währung des Fonds lauten, wird der Einstandswert auf der Grundlage der am Kauftag gültigen Wechselkurse errechnet.

e) Bewertung der Devisentermingeschäfte

Nicht realisierte Gewinne oder Verluste, welche sich zum Berichtsdatum aus der Bewertung von offenen Devisentermingeschäften ergeben, werden zum Berichtsdatum aufgrund der Terminkurse für die restliche Laufzeit bestimmt und sind in der Vermögensaufstellung ausgewiesen.

f) Bewertung von Terminkontrakten

Die Terminkontrakte werden zum letzten verfügbaren Kurs bewertet. Die nicht realisierten Werterhöhungen oder -minderungen werden in der Vermögensaufstellung eingetragen.

g) Dividendenerträge

Dividenden werden am Ex-Datum gebucht. Dividendenerträge werden vor Abzug von Quellensteuer ausgewiesen.

h) Bewertung der Verbindlichkeiten

Die zum Berichtsstichtag bestehenden Verbindlichkeiten werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

i) Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilpreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließt, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließt und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

j) Zusätzliche Informationen zum Bericht

Dieser Bericht wurde auf Basis des Nettoinventarwertes zum 30. Dezember 2021 mit den letzten verfügbaren Kursen zum 29. Dezember 2021 und unter Berücksichtigung aller Ereignisse, die sich auf die Rechnungslegung zum Berichtsstichtag am 31. Dezember 2021 beziehen, erstellt.

Erläuterung 2 – Gebühren und Aufwendungen

Angaben zu Gebühren und Aufwendungen können dem aktuellen Verkaufsprospekt sowie den wesentlichen Anlegerinformationen („Key Investor Information Document“) entnommen werden.

Eine Übersicht der wesentlichen sonstigen Erträge und Aufwendungen kann der Erläuterung 8 entnommen werden.

SQUAD Point Five

Erläuterung 3 – Verwaltungsvergütung

Die Gesellschaft erhält für die Verwaltung des OGAW-Sondervermögens eine jährliche Vergütung bis zur Höhe von bis zu 1,90% des Durchschnittswertes des OGAW-Sondervermögens. Der Durchschnittswert des OGAW-Sondervermögens wird börsentäglich errechnet. Die Vergütung wird monatlich anteilig erhoben.

Die Gesellschaft erhält für die Anbahnung, Vorbereitung und Durchführung von Wertpapierdarlehensgeschäften und Wertpapierpensionsgeschäften für Rechnung des OGAW-Sondervermögens eine marktübliche Vergütung in Höhe von maximal einem Drittel der Bruttoerträge aus diesen Geschäften. Die im Zusammenhang mit der Vorbereitung und Durchführung von solchen Geschäften entstandenen Kosten einschließlich der an Dritte zu zahlenden Vergütungen trägt die Gesellschaft.

Die Gesellschaft kann sich bei der Umsetzung des Anlagekonzeptes einer Beratungs- oder Asset Management Gesellschaft bedienen. Die Vergütung der Beratungs- oder Asset Management Gesellschaft wird von der Verwaltungsvergütung gem. Absatz 1 abgedeckt.

Diese Vergütung versteht sich zuzüglich einer etwaigen Mehrwertsteuer.

Erläuterung 4 – Verwahrstellenvergütung

Die Verwahrstelle erhält für ihre Tätigkeit eine jährliche Vergütung von bis zu 0,05% des Durchschnittswertes des OGAW-Sondervermögens, der börsentäglich errechnet wird. Die Vergütung wird monatlich anteilig erhoben.

Diese Vergütung versteht sich zuzüglich einer etwaigen Mehrwertsteuer.

Erläuterung 5 – Performance Fee

Die Gesellschaft kann für die Verwaltung des Sondervermögens zusätzlich zu den Vergütungen gem. Erläuterung 3 je ausgegebenen Anteil eine erfolgsabhängige Vergütung in Höhe von bis zu 10% des Betrages erhalten, um den der Anteilwert am Ende einer Abrechnungsperiode den Höchststand des Anteilwertes am Ende aller vorangegangenen Abrechnungsperioden übersteigt („High Water Mark“), jedoch insgesamt höchstens bis zu 10% des durchschnittlichen Nettoinventarwertes des Sondervermögens in der Abrechnungsperiode, der aus den bewertungstäglichen Werten innerhalb der Abrechnungsperiode errechnet wird. In der ersten Abrechnungsperiode nach Auflegung des Sondervermögens tritt an die Stelle der High Water Mark der Anteilwert zu Beginn der ersten Abrechnungsperiode.

Die Abrechnungsperiode beginnt am 1. Januar und endet am 31. Dezember eines Kalenderjahres. Die erste Abrechnungsperiode beginnt mit der Auflegung des Sondervermögens und endet erst am zweiten 31. Dezember, der der Auflegung folgt.

Die Anteilwertentwicklung ist nach der BVI Methode² zu berechnen.

Entsprechend dem Ergebnis einer täglichen Berechnung wird eine rechnerisch angefallene erfolgsabhängige Vergütung im Sondervermögen je ausgegebenen Anteil zurückgestellt oder eine bereits gebuchte Rückstellung entsprechend aufgelöst.

Aufgelöste Rückstellungen fallen dem Sondervermögen zu. Eine erfolgsabhängige Vergütung kann nur entnommen werden, soweit entsprechende Rückstellungen gebildet wurden.

Diese Vergütung versteht sich zuzüglich einer etwaigen Mehrwertsteuer.

² Eine Erläuterung der BVI-Methode wird auf der Homepage des BVI Bundesverband Investment und Asset Management e.V. veröffentlicht (www.bvi.de).

SQUAD Point Five

Erläuterung 6 – Ertragsverwendung

Bei ausschüttenden Anteilklassen schüttet die Gesellschaft grundsätzlich die während des Geschäftsjahres für Rechnung des Fonds angefallenen und nicht zur Kostendeckung verwendeten Zinsen, Dividenden und Erträge aus Investmentanteilen und Optionsprämien, sowie Entgelte aus Darlehens- und Pensionsgeschäften innerhalb von vier Monaten nach Schluss des Geschäftsjahres – unter Berücksichtigung des zugehörigen Ertragsausgleichs – an die Anleger aus. Realisierte Veräußerungsgewinne und sonstige Erträge – unter Berücksichtigung des zugehörigen Ertragsausgleichs – können ebenfalls zur Ausschüttung herangezogen werden. Zwischenausschüttungen sind daneben jederzeit möglich. Bei der Gutschrift von Ausschüttungen können zusätzliche Kosten entstehen.

Bei thesaurierenden Anteilklassen werden die auf diese Anteilklassen entfallenden Erträge nicht ausgeschüttet, sondern im Fonds wiederangelegt (Thesaurierung).

Nach Maßgabe der Verwaltungsgesellschaft werden die Erträge der Anteilklasse I und R grundsätzlich ausgeschüttet.

Abweichend davon wurden auf Beschluss des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft die im Geschäftsjahr vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021 erzielten Erträge der Anteilklassen I und R auf das neue Geschäftsjahr vorgetragen.

Erläuterung 7 – Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte Exposure: 0,00 EUR
Vertragspartner für derivative Geschäfte: Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %): 75,63%
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %): 0,00%

Zur Ermittlung der Auslastung der Marktrisikogrenze wendet die Gesellschaft den sogenannten „qualifizierten Ansatz“ im Sinne der Derivateverordnung an.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz

durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	73,96%
größter potenzieller Risikobetrag	98,85%
kleinster potenzieller Risikobetrag	55,88%

Maximale Hebelwirkung (Leverage) aus der Nutzung von Derivaten:	3,00
Hebel nach Commitment-Methode:	-
Hebel nach Brutto-Methode:	1,00

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens:

100% MSCI World Index

Parameter, die zur „Value at Risk“-Berechnung herangezogen wurden

Kalkulationsmodell	Historische Simulation
Konfidenzniveau	99%
Unterstellte Haltedauer	20 Tage
Länge der historischen Zeitreihe	1 Jahr

Im Geschäftsjahr sind keine Derivategeschäfte abgeschlossen worden.

SQUAD Point Five

Erläuterung 8 – Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote gemäß §16 KARBV

Umlaufende Anteile und Anteilwert

	Anzahl Anteile	Anteilwert
SQUAD Point Five I	145.476	152,25 EUR
SQUAD Point Five R	104.047	149,51 EUR

Gesamtkostenquote (in %) gemäß §101 (2) Nr. 1 KAGB

	Gesamtkostenquote (TER)	Performance Fee
SQUAD Point Five I	1,44%	0,00%
SQUAD Point Five R	1,92%	0,00%

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus. Sie beinhaltet keine Nebenkosten und Kosten, die beim Erwerb und der Veräußerung von Vermögensgegenständen entstehen (Transaktionskosten).

Die Gesamtkostenquote wird in den „Wesentlichen Anlegerinformationen“ („Key Investor Information Document“) als sogenannte „laufende Kosten“ veröffentlicht.

Pauschalgebühren gemäß §101 (2) Nr. 2 KAGB

An die Gesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalgebühren: EUR 0,00

Rückvergütungen

Der Verwaltungsgesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen zu.

Vermittlerprovisionen

Die Gesellschaft gewährt an Vermittler, z.B. Kreditinstitute, wiederkehrend – meist jährlich – Vermittlungsentgelte als so genannte „Vermittlungsfolgeprovisionen“.

Kosten aus Investmentanteilen

Sofern der Fonds in Anteile eines anderen Investmentfonds (Zielfonds) investiert, können für die erworbenen Zielfondsanteile zusätzliche Verwaltungsgebühren anfallen.

Im Berichtszeitraum war das Sondervermögen nicht in Investmentfonds (Zielfonds) investiert.

SQUAD Point Five

Wesentliche sonstige Erträge und Aufwendungen

SQUAD Point Five I

Wesentliche sonstige Erträge	0,00 EUR
Wesentliche sonstige Aufwendungen	
Transaktionskosten	-28.083,16 EUR
Zinsaufwand Bankkonten (negative Habenzinsen)	-15.243,35 EUR
Zinsaufwand Callgeld	-8.692,50 EUR

SQUAD Point Five R

Wesentliche sonstige Erträge	0,00 EUR
Wesentliche sonstige Aufwendungen	
Transaktionskosten	-19.792,84 EUR
Zinsaufwand Bankkonten (negative Habenzinsen)	-10.736,99 EUR
Zinsaufwand Callgeld	-6.117,44 EUR

Transaktionskosten

Für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021 belaufen sich diese Kosten für das folgende Sondervermögen auf:

	Transaktionskosten
SQUAD Point Five I	33.815,92 EUR
SQUAD Point Five R	19.601,48 EUR

Bei Transaktionen, welche nicht direkt mit der Verwahrstelle abgeschlossen werden, werden die Abwicklungskosten dem Fonds monatlich gebündelt belastet. Diese Kosten sind in dem Konto „Sonstige Aufwendungen“ enthalten. Jedoch enthalten die Transaktionspreise der Wertpapiere separat in Rechnung gestellte Kosten, die in den realisierten und nicht realisierten Werterhöhungen oder -minderungen inbegriffen sind.

Erläuterung 9 – Offenlegung gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB) i. V. m. § 134c Abs. 4 Aktiengesetz (AktG)

Angaben über wesentliche mittel- bis langfristige Risiken

Nachfolgend werden die verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken dargestellt, die mit einer Anlage in Aktien typischerweise verbunden sind. Diese Risiken können sich nachteilig auf den Anteilwert des Fonds, auf das vom Anleger investierte Kapital sowie auf die vom Anleger geplante Haltedauer der Fondsanlage auswirken.

Aktien unterliegen erfahrungsgemäß Kursschwankungen und somit auch dem Risiko von Kursrückgängen. Diese Kursschwankungen werden insbesondere durch die Geschäftsentwicklung des emittierenden Unternehmens sowie die Entwicklungen der Branche und der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung beeinflusst (Aktienrisiko).

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Aktien hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird (Marktrisiko).

Auf die allgemeine Kursentwicklung insbesondere an einer Börse können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken. Zudem unterliegen Investitionen in Aktien Risiken, die aus externen Faktoren wie etwa geopolitische Ereignisse, Naturkatastrophen, Epidemien, Terroranschläge, Kriege resultieren.

SQUAD Point Five

Die Veräußerbarkeit von Aktien kann potenziell eingeschränkt sein. Dies kann beispielsweise dazu führen, dass gegebenenfalls das investierte Kapital oder Teile hiervon für unbestimmte Zeit nicht zur Verfügung stehen (Liquiditätsrisiko).

Durch den Ausfall eines emittierenden Unternehmens /Emittenten können Verluste entstehen. Das Emittentenrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Emittenten, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Emittenten eintreten (Emittenten- bzw. Kontrahentenrisiko).

Die von der Axxion S.A. eingesetzten Risikomanagement-Systeme beinhalten eine ständige Risikocontrolling-Funktion, welche die Erfassung, Messung, Steuerung und Überwachung aller wesentlichen Risiken denen das Investmentvermögen ausgesetzt ist oder sein kann, umfasst.

Ist die Portfolioverwaltungsfunktion an einen Dritten ausgelagert, obliegt diesem die Managemententscheidung zur aktiven Anlagepolitik.

Die vertraglichen Grundlagen für die Anlageentscheidung bzw. aktive Anlagepolitik des jeweiligen Portfolioverwalters – sofern zutreffend – finden sich in den vereinbarten Anlagebedingungen und Anlagerichtlinien des Fonds. Der Portfolioverwalter übt seine Tätigkeit im Rahmen dieser aus. Die Tätigkeit des Portfolioverwalters unterliegt der ständigen Risikocontrolling-Funktion der Axxion S.A.

Angaben über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten

Die Angaben zur Zusammensetzung des Portfolios sowie die Portfolioumsätze werden im Bericht unter „Vermögensaufstellung“ und „Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen“, die Portfolioumsatzkosten können dem Anhang des Berichts entnommen werden.

Angaben zur Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Die Angaben zur Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung werden im Tätigkeitsbericht im Rahmen der Anlageziele und deren Umsetzung gewürdigt.

Angaben zum Einsatz von Stimmrechtsberatern

Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern informiert die Gesellschaft – sofern zutreffend – unter <https://www.axxion.lu/de/anlegerinformationen>.

Angaben zur Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten

Zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften informiert die Gesellschaft – sofern zutreffend – unter <https://www.axxion.lu/de/anlegerinformationen>.

Derzeit werden im Sondervermögen keine Wertpapierleihgeschäfte getätigt. Werden zukünftig Wertpapierleihgeschäfte durchgeführt, werden Informationen zur Handhabung der Wertpapierleihe unter <https://www.axxion.lu/de/anlegerinformationen> zur Verfügung gestellt.

SQUAD Point Five

Erläuterung 10 – Angaben zur Mitarbeitervergütung der EU-Verwaltungsgesellschaft

Die Verwaltungsgesellschaft verfügt über ein Vergütungssystem, das sowohl die regulatorischen Anforderungen erfüllt, als auch das verantwortungsvolle und risikobewusste Verhalten der Mitarbeiter fördert. Das System ist so gestaltet, dass es mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar ist und nicht zur Übernahme von Risiken ermutigt. Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich durch einen Vergütungsausschuss auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller rechtlichen und regulatorischen Vorgaben überprüft.

Ziel der Gesellschaft ist es, mit einer markt- und leistungsgerechten Vergütung die Interessen des Unternehmens, der Gesellschafter und der Mitarbeiter gleichermaßen zu berücksichtigen und die nachhaltige und positive Entwicklung der Gesellschaft zu unterstützen. Die Vergütung der Mitarbeiter setzt sich aus einem angemessenen Jahresfestgehalt sowie einer möglichen variablen leistungs- und ergebnisorientierten Vergütung zusammen. Der Pool der variablen Vergütung wird durch den Aufsichtsrat unter Berücksichtigung der finanziellen Lage der Gesellschaft festgelegt, er kann nach pflichtgemäßem Ermessen auch reduziert oder gestrichen werden. Bei der Bemessung der variablen Vergütung werden u. a. die individuelle Leistung und das Risikobewusstsein berücksichtigt. Die Bemessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeiter erfolgt durch den Vorstand. Die Vergütung der Vorstände und Risk Taker mit Kontrollfunktionen in leitender Funktion werden durch den Aufsichtsrat festgelegt. Für die Vorstände und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben, gelten darüber hinaus besondere Regelungen.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr 2021 (Zeitraum vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021) der Axxion S.A. gezahlten Mitarbeitervergütung:

davon feste Vergütung:	TEUR	3.796
davon variable Vergütung:	TEUR	450
Gesamtsumme:	TEUR	4.246

Durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft: 50 (inkl. Vorstände)

Summe der im abgelaufenen Geschäftsjahr 2021 der Axxion S.A. gezahlten Vergütungen an bestimmte Mitarbeitergruppen anteilig auf Basis der Fondsvermögen zum Geschäftsjahresende für das Sondervermögen SQUAD Point Five:

Vorstand:	EUR	2.852
weitere Risk Taker:	EUR	2.418
Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen:	EUR	1.150
Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Vorstand und Risk Taker:		n.a.
Gesamtsumme:	EUR	6.420

Überprüfung der Angemessenheit des Vergütungssystems

Die Überprüfung des Vergütungssystems für das Geschäftsjahr 2021 fand im Rahmen der jährlichen Sitzung des Vergütungsausschusses statt. Dabei konnte zusammenfassend festgestellt werden, dass die Grundsätze der Vergütungsrichtlinie und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Vergütungssysteme eingehalten wurden. Zudem konnten keine Unregelmäßigkeiten festgestellt werden.

Die Vergütungsrichtlinie der Gesellschaft wurde im Jahr 2021 aktualisiert, weitere Einzelheiten der aktuellen Vergütungsrichtlinie können kostenlos auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft www.axxion.lu unter der Rubrik Anlegerinformationen abgerufen werden.

SQUAD Point Five

Erläuterung 11 – Angaben zu den Wertpapierfinanzierungsgeschäften gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365

Zum Berichtszeitpunkt und während der Berichtsperiode hat das Sondervermögen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte entsprechend der Verordnung (EU) 2015/2365 des europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 abgeschlossen.

Erläuterung 12 – Weitere Informationen

Änderung in den Gesellschaftsgremien der Verwaltungsgesellschaft Axxion S.A.

Mit Wirkung zum 1. Januar 2022 ist der bisherige Vorstandsvorsitzende Herr Thomas Amend aus dem Vorstand der Verwaltungsgesellschaft Axxion S.A. ausgeschieden und in den Aufsichtsrat der Axxion S.A. gewechselt. Der Vorstand der Axxion S.A. setzt sich seither zusammen aus Herrn Stefan Schneider (Vorsitzender des Vorstands), Herrn Pierre Girardet und Herrn Armin Clemens, der zum 1. Januar 2022 in den Vorstand aufgerückt ist. Dem Aufsichtsrat der Gesellschaft gehören neben Herrn Thomas Amend auch weiterhin die bisherigen Aufsichtsratsmitglieder Herr Dr. Burkhard Wittek, Herr Martin Stürner und Frau Constanze Hintze an.

Mögliche Auswirkungen der COVID-19-Pandemie

Angesichts der Entwicklungen in Bezug auf COVID-19 sind die Mitglieder des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft davon überzeugt, dass die Pläne zur Aufrechterhaltung des Geschäftsbetriebs die laufenden operationellen Risiken berücksichtigen.

Der Vorstand hat dafür gesorgt, dass alle erforderlichen Maßnahmen getroffen werden, um sicherzustellen, dass die Aktivitäten der Gesellschaft nicht gestört werden. Auf Basis der aktuellen Entwicklungen in Bezug auf COVID-19 geht die Gesellschaft davon aus, dass die Unternehmensfortführung sowohl finanziell als auch personell sichergestellt ist.

Eine fortlaufende Überwachung der Wertentwicklung, sowie der Risiken – insbesondere in Bezug auf die Markt- sowie Liquiditätsrisiken – erfolgt durch das Risikomanagement der Verwaltungsgesellschaft.

Die aktuellen Entwicklungen und damit einhergehenden volatilen Märkte können sich entsprechend der Investitionen auf das Sondervermögen SQUAD Point Five auswirken.

Auswirkungen der Ereignisse sind derzeit nicht prognostizierbar.

Auf Basis der aktuellen Entwicklungen in Bezug auf COVID-19 geht die Gesellschaft davon aus, dass die Fortführung des SQUAD Point Five sichergestellt ist.

Grevenmacher, 14. April 2022

Der Vorstand der Axxion S.A.

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Axxion S.A., Grevenmacher

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens SQUAD Point Five – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2021, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Axxion S.A. (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 14. April 2022

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Fatih Agirman
Wirtschaftsprüfer

ppa. Birgit Rimmelpacher
Wirtschaftsprüferin